

# Praxisreife Anwendungen erhöhen den Beliebtheitsgrad der Grid-Technik

**Als Pionierprojekt** ist Simdat gestartet – die EU finanziert ein länderübergreifendes Informationssystem für Meteorologie und Umwelt auf einer Grid-Basis. „Die Entwicklungen werden von europäischen und interkontinentalen Wetterdiensten erprobt und haben gute Aussichten, sich weltweit durchzusetzen“, berichtet Clemens-August Thole vom koordinierenden Fraunhofer-Institut für Algorithmen und wissenschaftliches Rechnen (SCAI). Über die Softwareumgebung greifen Wetterdienste auf räumlich verteilte Daten und Analysedienste zu – und liefern auch Infos an. Thole: „So entsteht schneller Datenfluss in numerischer Wettervorhersage, Katastrophenmanagement und Forschung.“

Nicht nur als Plattform macht das Grid Karriere. Im Interactive European Grid Project unterstützt ein Grid zentral das ferngelenkte Ablaufen von parallelen und lokal verteilten Anwendungen. Auf dem Benutzertreffen des EU-Projekts Enabling Grids for E-Science (EGEE; [www.eu-egee.org](http://www.eu-egee.org)) wurde dafür der von Apple gesponserte Preis für die beste Demonstration einer Anwendung verliehen. Erwin Laure,

technischer Direktor des EGEE: „Die Grids sind auf einem guten Weg, eine universelle und nahtlos zugängliche Infrastruktur für Forschungsgemeinschaften zu werden.“

Und nicht nur das. „Wir bieten bereits Ressourcen aus dem Fraunhofer-Grid erfolgreich Unternehmen an“, berichtet Franz-Josef Pfreundt, Chef des Competence Center for HPC am Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik (ITWM). Das ITWM ist Mitglied in der Fraunhofer-Allianz Grid Computing. „Es geht ja letztlich um Virtualisierung und serviceorientierte Architekturen.“ Einsatzgebiete seien Forschung, Finanzen, Pharma und Lebenswissenschaften – Ingenieursdisziplinen seien im Kommen. Über Grid Checks berät Fraunhofer, wie die Einführung einer Grid-Technologie vorbereitet wird – mit Phastgrid existiert auch eine eigene kundenangepasste Lösung. Große Unternehmen setzen nach Beobachtung des ITWM-Forschungsmanagers auf Enterprise Grids, Mittelständler erhoffen sich ein besseres Geschäftsmodell: „Sie wollen flexibler auf Kundenanfragen eingehen.“